

Das Projekt „StEiN“

»Stärkung des Ehrenamtes
im Naturschutz«

Ehrenamtliche Naturschützer*innen benötigen fundiertes Wissen auf den unterschiedlichsten Gebieten, um ihre Rechte in Anhörungsverfahren und Naturschutzkonflikten zu kennen und diese sicher und qualifiziert wahrzunehmen.

Um alle Aktiven in den LNV-Arbeitskreisen und in den Verbänden fachlich und persönlich zu unterstützen und zu stärken, bietet der LNV ab Juni 2020 Seminare, Workshops und Vorträge zu fachlich-naturwissenschaftlichen Themen, rechtlichen Fragestellungen, aber auch zu Kommunikation, Konfliktmanagement und Methodik an.

Ermöglicht wird diese Qualifizierung durch das Projekt StEiN, gefördert durch das Umweltministerium Baden-Württemberg.

Gefördert durch:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT



Naturschutz im Gespräch LNV-Expertenaustausch im März Bibermanagement und Artenschutz in Baden-Württemberg

Dienstag 4. Juli 2023

Kontakt

Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg e.V.
Jutta Ortlepp
Olgastr. 19
70182 Stuttgart
Telefon 0711.24 89 55 25
E-Mail jutta.ortlepp@lnv-bw.de
www.lnv-bw.de





Naturschutz im Gespräch – LNV-Expertenaustausch im Juli

Dienstag 04. Juli 2023 - 19.00 Uhr – 21.30 Uhr

Zu dem Thema:

Bibermanagement und Artenschutz in Baden-Württemberg

Im Gespräch mit:

Franz Spannenkrebs, Biberbeauftragter des RP Tübingen
Allgemeine Handlungsempfehlungen des Landes Baden-
Württemberg zum Bibermanagement

**Jan Sereda-Weidner, Ref. iur., LL.M., wissenschaftlicher
Mitarbeiter am Institut für Wirtschaftsrecht der
Universität Kassel**
Artenschutzrechtliche Konflikte beim Bibermanagement

**Konrad Frosdorfer, Projektkoordinator
Bibermodellprojekt Baden-Württemberg**
Bibermodellprojekt nach bayrischem Vorbild in Baden-
Württemberg

Begrüßung durch Jutta Ortlepp, Projekt StEiN

Aus Sicht des Naturschutzes und der Gewässerökologie ist die Rückkehr des Bibers nach Baden-Württemberg ein Segen. So gestalten die Biber durch ihre Aktivitäten – etwa das Bauen von Dämmen – Gewässerläufe naturnah um. Dies führt zu einer größeren Strukturvielfalt, wodurch ein abwechslungsreiches Mosaik verschiedenster Lebensräume entsteht, die von einer Vielzahl von Tier- und Pflanzenarten genutzt werden.

Mit der Verbreitung des Bibers in Baden-Württemberg nehmen die Konflikte zwischen dem Biber und den unterschiedlichen Formen der Landnutzung zu. Um solche Konflikte zu vermeiden hat das Land Baden-Württemberg gemeinsam mit der LUBW Vollzugshinweise und Handlungsempfehlungen zum Bibermanagement erlassen.

Franz Spannenkrebs vom RP-Tübingen stellt das Bibermanagement und die Handlungsempfehlungen des Landes Baden-Württemberg vor.

Einige dieser Management-Maßnahmen stellen sich bei genauerer Betrachtung aus artenschutzrechtlicher Perspektive als problematisch dar. Jan Sereda-Weidner von der Universität Kassel, betrachtet den rechtlichen Rahmen und bewertet die Management-Maßnahmen am Maßstab des Artenschutzrechtes.

Zum Abschluss stellt Konrad Frosdorfer erste Ergebnisse des am 01.01.2022 gestarteten Bibermodellprojektes nach bayrischem Vorbild vor, an dem die Landkreise Biberach, Sigmaringen, Ravensburg und Alb-Donau Kreis sowie der Stadtkreis Ulm beteiligt sind. Hier geht es vor allem um die Entwicklung von Lösungen bei Biberkonflikten unter anderem durch letale Entnahme.

Im Anschluss stehen die Referenten für eine Diskussion zur Verfügung.

Voraussetzungen für die Teilnahme

Dieses Onlineformat wird über „zoom“ durchgeführt. Voraussetzung ist ein PC, ein Tablet oder Smartphone, optional mit Kamera und Mikrofon. Um an den Onlineseminaren teilnehmen zu können, ist es sinnvoll die App aus dem jeweiligen Playstore herunterzuladen. Eine Registrierung ist nicht nötig. Sie können aber auch direkt über den Browser beitreten.

Spätestens zwei Stunden vor Veranstaltungsbeginn erhalten alle angemeldeten Teilnehmer*innen einen Link per E-Mail. Bitte loggen Sie sich 10 Minuten vor Beginn der Veranstaltung ein und bedenken Sie, dass das Herunterladen der App durchaus auch Zeit beansprucht.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich auf unserer Homepage unter www.lnv-bw.de an. Sie erhalten eine Bestätigung und alle weiteren Informationen zugeschickt.

Bitte beachten Sie die anhängenden/beigelegten Informationen zum Datenschutz.

Onlineseminar-Leitung: Jutta Ortlepp

Agraringenieurin, Fachkraft für Umweltschutz und Coachin. Leiterin des Projektes „Stärkung des Ehrenamtes im Naturschutz -StEiN“ für den LNV.